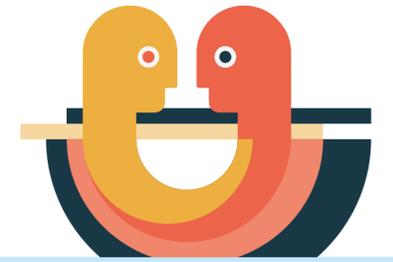


WORKSHOPS

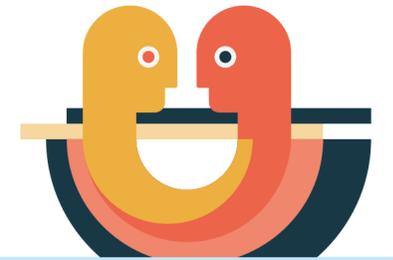
MONTAG, 07. APRIL 2025



	WS-Raum 30210	WS-Raum 30212	WS-Raum 30241	WS-Raum 30510	WS-Raum 30512
14:00 -16:00	JuMi: Pre-Conference-WS-1 M. Harrer, F. Maas genannt Berrmpohl <hr/> Einführung in die meta-analytische Psychotherapieforschung	JuMi: Pre-Conference-WS-2 T. Kaiser <hr/> „The C-Word“: Kausalität in der klinischen Psychologie	JuMi: Pre-Conference-WS-3 S. Engel <hr/> Geschlechtersensible Forschung: Wie kann ich sex als biologische Variable und gender als psychosoziale Variable in meinen Studien berücksichtigen?	Pre-Conference-WS J. Foell <hr/> Wie kommuniziere ich meine Forschung?	Pre-Conference Methods-WS <hr/> Symptom-Netzwerkmodelle in der klinisch-psychologischen Forschung
16:00 -18:00					

WORKSHOPS

DIENSTAG, 08. APRIL 2025



	WS-Raum 30210	WS-Raum 30212	WS-Raum 30241	WS-Raum 30510	Virtuell #1	Virtuell #2
08:00 -12:00	WS-80 E. Carroll Einführung in die Biografisch-Systemische Spieltherapie	WS-27 C. Koban Schwierige Situationen in der Psychotherapie: Gründe verstehen, gute Wege finden		WS-76 S. Naymann Prämenstruelle Dysphorische Störung (PMDS) – Diagnostik und Behandlung (S. Nayman)		
12:00	Pause					
12:30 -16:30	WS-60 S. Friedrich Suizidalität im Kindes- und Jugendalter – Risikoeinschätzung und Krisenintervention	WS-97 N. Haible-Baer ADHS im Erwachsenenalter – erkennen, verstehen und behandeln	WS-46 M. Stein, K. Schnell Yes, and... – Angewandte Improvisation als innovativer Ansatz in der Psychotherapie	WS-73 S. Egli Schematherapie neu gedacht: ein modularer und Mechanismus-basierter Ansatz	WS-V-44 S. U. Annies Selbstwertarbeit mit Kindern und Jugendlichen	WS-V-38 L. B. Sander Smart Therapy – DIGAs in die klassische Psychotherapie einbetten

WORKSHOPS

MITTWOCH, 09. APRIL 2025



	WS-Raum 30210	WS-Raum 30212	WS-Raum 30510	WS-Raum 30512	Virtuell #1	Virtuell #2
08:00 -12:00		WS-23 T. Hillebrand <hr/> „...und dann steche ich zu!“ – Die Therapie aggressiver und sexueller Zwangsgedanken	WS-87 T. Ehring <hr/> (Komplexe) Posttraumatische Belastungsstörungen traumafokussiert behandeln: Wie kann ich meine eigenen Befürchtungen als Therapeut:in abbauen und Sicherheit gewinnen?	WS-28 M. Petzold <hr/> Einführung in die Psychotherapie bei Menschen mit Psychosen	WS-V-6 D. Schweiger-Wachsmuth <hr/> 100 Tabs im Kopf offen? – ADHS im Erwachsenenalter erkennen und richtig diagnostizieren	WS-V-69 I. Helmreich, C. Misterek <hr/> Resilienz-Training zur Stressbewältigung
12:00	Pause					
12:30 -16:30	WS-59 A. Möllmann, A. Jung, N. Heinrichs <hr/> Kinder und Eltern im Blick: Kindeswohl(gefährdung) in der Psychotherapie mit Erwachsenen und Kindern	WS-106 B. Lubisch, E. Dallüge <hr/> Chancen der Weiterbildungsbefugnis: Verantwortung für die Zukunft gestalten	WS-37 M. Kandale <hr/> Emotionsfokussierte Therapie – Eine erlebensorientierte Einführung	WS-4 M. Simons <hr/> Metakognitive Therapie der Zwangsstörung	WS-V-45 S. U. Annies <hr/> Selbstwertarbeit mit Erwachsenen	

WORKSHOPS

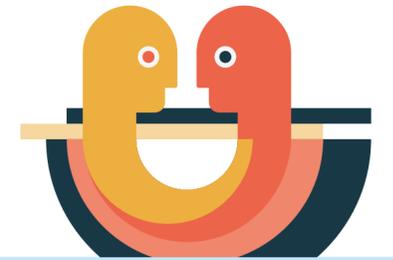
DONNERSTAG, 10. APRIL 2025



	WS-Raum 30210	WS-Raum 30212	WS-Raum 30241	WS-Raum 30512
08:30 -12:30	WS-64 N. Dippel, A. Oswald <hr/> Stärkung des interpersonellen Verhaltens bei Kindern und Jugendlichen mit internalisierenden Störungen: Neue Therapieansätze im Einzel- und Gruppensetting	WS-34 S. Schäfer, B. Berner <hr/> Wie dokumentiere ich richtig? Dokumentationspflichten in der ambulanten Psychotherapie	WS-88 E. Fassbinder, A. Schaich <hr/> Imagery Rescripting – eine transdiagnostische Technik zum Umgang mit belastenden Erinnerungen	WS-107 J. Volkert <hr/> Mentalisierungsbasierte Therapie praxisnah: Grundlagen, Techniken und therapeutische Anwendungen
12:30	Pause			
13:00 -17:00	WS-43 M. Fröhlich, C. Haas <hr/> Psychotherapeutische Begleitung von Transgender und nicht binären Menschen			

WORKSHOPS

FREITAG, 11. APRIL 2025



	WS-Raum 30210	WS-Raum 30510	WS-Raum 30512	Virtuell #1	Virtuell #2
09:00 -13:00	WS-92 K. von Sydow	WS-10 J. Werz, A. Obermayr	WS-84 I. Heinig, C. Bartnick, P. Neudeck, C. im Brahm	WS-V-79 C. Küpper, H. Bartels	WS-V-86 E. Schramm, N. Zehender
	Einbezug von Bezugspersonen in Einzeltherapien bzw. der Wechsel vom Einzel- zum Mehrpersonen-setting	Essen und Emotion: Behandlung von Essstörungen - praxisnah, kompetent und leitlinienorientiert	Keine Angst vor der Expo!	Diagnostik und Psychotherapie für Erwachsene im Autismus-Spektrum	Interpersonelle Therapie (IPT) neu gedacht - wenn zwischenmenschliche Konflikte krank machen